

# TERRAZZOWERKER

---

## **Merkblatt Allgemeine Pflegehinweise**

Damit Terrazzo sowie Betonwerksteinflächen als Bodenbelag oder auch als Wandfliese, ihr schönes Aussehen behalten, ist es wichtig die richtigen Reinigungs- und Pflegemittel zu verwenden. Da Terrazzo und Betonwerkstein aus einem erheblichen Anteil Kalkstein bestehen, dürfen auf keinen Fall säurehaltige Reinigungsmittel verwendet werden, da es zur Mattigkeit der Oberfläche mit stumpfen Flecken führen kann. Daher ist bei der Auswahl von Reinigungspräparaten darauf zu achten, ausschließlich Produkte im ph-neutralen sowie leicht alkalischen Bereich zu verwenden.

Die Reinigung und Pflege dieser Oberflächen erfolgt im Nassverfahren, wobei dem Wischwasser Wischpflegemittel mit leicht rückfettenden Pflegesubstanzen in vorgegebener Dosierung beizugeben sind. Die Bearbeitung kann manuell oder auch maschinell, üblicherweise durch Scheuersaugmaschinen, wie auch Schrubb- und Reinigungsautomaten erfolgen, dabei ist auf die Eignung der verwendeten Bürsten vom Hersteller zu achten.

### **Allgemein werden folgende Pflegearten unterschieden:**

#### **Regelmäßige Pflege:**

Für den täglichen Umgang empfehlen wir, Verschmutzungen immer umgehend zu entfernen, um ein Antrocknen zu vermeiden. Je älter der Fleck, desto hartnäckiger die Entfernung. Je nach Wasserhärte können sich zudem Kalkrückstände bilden, deshalb sollten auch Restwasser immer entfernt werden. Beim Reinigen sollten Wischpflegemittel, die gleichartige Pflegesubstanzen, wie bei der Erstbehandlung enthalten, verwendet werden. Reinigungsmittel mit ph-Werten  $<5$  und  $>9$  sind für diese Oberflächen ungeeignet. Es ist zu empfehlen zu Beginn der Reinigung grobe Schmutze trocken zu entfernen. Danach wird dem warmen Wischwasser das Pflegeprodukt beigemischt und anschließend der Boden nassfeucht gewischt. Auf ein Nachwischen sollte verzichtet werden, da sonst die Pflege-Eigenschaften vermindert werden.

Der so gereinigte Boden kann in der Regel nach ca. 15 Minuten wieder betreten werden.

Es wird empfohlen den Boden periodisch einer professionellen Grundreinigung und Einpflege zu unterziehen.

#### **Die auffrischende Grundreinigung (Wartungspflege):**

Gleitfördernde Hochglanzpflegemittel mindern die Rutschhemmung des Bodens. Nach dem Einsatz von Wischpflegemitteln mit rutschhemmenden Bestandteilen, darf der Boden nicht nachpoliert werden, um die rutschhemmende Wirkung nicht aufzuheben. Bei größeren Objekten sollten Reinigung und Pflege nur durch geschultes Personal durchgeführt werden.

Sollte eine auffrischende Grundreinigung sowie Bedarfspflege notwendig sein wird diese Leistung von uns gesondert angeboten. Wir empfehlen eine Wartungspflege alle zwei Jahre, um die Oberflächen bestmöglich und langlebig zu erhalten.



### **Pflege von Waschbecken und Badewannen:**

Wenn Terrazzo im Küchenbereich verwendet wird, sollte darauf geachtet werden keine stark säurehaltigen Substanzen dauerhaft auf dem Terrazzo zu belassen. Säuren des täglichen Küchenablaufs, wie z.B. Zitronensaft oder Essig, schaden bei normalem Kontakt nicht, da wir hochwertige Imprägnierung anbieten und verwenden. Kalkablagerungen im Nassbereich können manuell mit nicht abrasiven (nicht "abschleifenden") Pads gereinigt werden.

### **Wartungspflege:**

Die Wartungspflege ist eine auffrischende Grundreinigung mit erneuter Erstbehandlung und Einpflege, z.B. nach Nutzungsänderung oder extremer Beanspruchung durch unsachgemäße Reinigung. Nach ausreichender Trocknung des Belages erfolgt oft eine Oberflächenimprägnierung, wodurch eine Anschmutzung der Oberfläche verhindert und die laufende Unterhaltsreinigung erleichtert werden.

Die Wartungspflege wird von uns professionell ausgeführt und wir erstellen Ihnen gerne auf Wunsch ein unverbindliches Angebot.

### **Anwendung auf Fußbodenheizung:**

Frühestens 28 Tage nach Einbringen des Terrazzos kann das Aufheizen mit einer Vorlauftemperatur von 24 °C beginnen. Nach weiteren 3 Tagen kann die Vorlauftemperatur jeden Tag um 2 °C erhöht werden. Die einzustellende Vorlauftemperatur sollte 30 °C und die tatsächliche Bodentemperatur 28 °C nicht überschreiten.

Empfohlen wird eine gleichmäßige Vorlauftemperatur von 27 °C – 29 °C.